



**Klimabündnis
Österreich**

Lehrgang

„KommunaleR MobilitätsbeauftragteR“

Viertägiger Lehrgang am 3. & 4. Oktober in Bischofshofen
und am 14. & 15. November 2017 in Zell am See



Foto © Klimabündnis, Radland NÖ/ weinfranz

**In Kooperation mit dem Land Salzburg,
Ressort für Verkehr und Infrastruktur -
Landesrat Hans Mayr**





Ausbildung zum/ zur Kommunalen Mobilitätsbeauftragten

Lehrgangsziele

Verkehr ist ein brisantes Thema. Verkehrsprobleme und Mobilitätsfragen gehören zum Alltag der Gemeindegarbeit. Der Lehrgang zur/zum Kommunalen Mobilitätsbeauftragten vermittelt in zwei Modulen zu je zwei Tagen ein fundiertes Basiswissen zum breiten Spektrum nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde. Die Gemeinde erhält mit einer/m Kommunalen Mobilitätsbeauftragten eine kompetente Ansprechperson für Verkehrsbelange in den Gemeinden, die u.a. mit regionalen Mobilitätszentralen effizient zusammenarbeitet.

Lehrgangsinhalte

- ✓ Möglichkeiten nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde - von der Raumplanung bis zur Bewusstseinsbildung
- ✓ Maßnahmen für attraktiven und sicheren Fußgänger- und Radverkehr
- ✓ Eindämmung verkehrsinduzierter Umweltbelastungen
- ✓ Attraktiver Öffentlicher Verkehr in Gemeinde und Region
- ✓ Potenziale der Elektromobilität
- ✓ Mobilitätsförderungen und Mobilitätszentralen
- ✓ Konfliktmanagement – Einbeziehung der BürgerInnen

Renommierte Mobilitäts-Experten und -Expertinnen präsentieren praktische Grundlagen nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde. Erfolgreiche PraktikerInnen zeigen, wie dies konkret umgesetzt werden kann und auch politisch erfolgreich ist.

Praxisteil

Wesentliches Augenmerk wird im Rahmen des Lehrgangs auf konkrete Umsetzungsmöglichkeiten und Praxisnähe gelegt. Im Zuge des Lehrgangs werden die TeilnehmerInnen eine Projektarbeit mit Bezug zu ihrer Gemeinde erstellen.

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an

- ✓ BürgermeisterInnen und GemeinderätInnen
- ✓ Gemeinde-MitarbeiterInnen
- ✓ MitarbeiterInnen von Mobilitätszentralen
- ✓ Radverkehrs-Beauftragte
- ✓ Verkehrsthemen interessierte BürgerInnen

Termine und Veranstaltungsort

Modul 1: Di. 3.10. + Mi. 4.10. 2017, 9.00-17.00 in Bischofshofen

Modul 2: Di. 14.11. + Mi. 15.11. 2017, 9.00-17.00 in Zell am See

Kosten

Kurskosten: € 780,-

Nur Tag 1 „Kommunale Radbeauftragte“: € 350,-

Übernachtungen sind in den Kurskosten nicht enthalten!



Information zur Lehrgangs-Förderung

Bildungsscheck des Landes Salzburg:

Gefördert werden bis zu **50% der Kurskosten** für eine berufsorientierte Weiterbildung, Hauptwohnsitz oder Arbeitsstätte im Land Salzburg

www.salzburg.gv.at/bildungsscheck, bildungsscheck@salzburg.gv.at

Land Salzburg, Abteilung Soziales (Bildungsscheck)

5010 Salzburg, Fanny-von-Lehnert-Straße 1

Weitere Fördermöglichkeiten sind für TeilnehmerInnen aus anderen Bundesländern möglich.

Bitte besuchen Sie dafür die Homepage von Klimabündnis: www.klimabuendnis.at

Schriftliche Anmeldung

Irene Schrenk, Klimabündnis Österreich, Prinz Eugen Straße 72, 1040 Wien

Email: Irene.schrenk@klimabuendnis.at, Tel.: 01/581 5881 - 18

Begrenzte TeilnehmerInnen-Zahl!

Kursort

Bischofshofen, im Pfarrsaal: Franz-Mohshammer-Platz 2 = Pestalozzigasse 6, 5500 Bischofshofen (400 m vom Bahnhof, empfohlene Hotels in unmittelbarer Nachbarschaft: Gasthof Schützenwirt oder Hotel Tirolerhof)

Zell am See, im Veranstaltungsraum in der Seniorenwohnanlage: Porscheallee 33, 5700 Zell am See (per Regionalbus oder Regionalzug erreichbar)

Spezialmodul Lehrgang zur/zum Kommunalen Radverkehrsbeauftragten

Es besteht auch die Möglichkeit, nur den Lehrgang zur/zum Kommunalen Radverkehrsbeauftragten zu absolvieren (TAG 1). Die/der Kommunale Radverkehrsbeauftragte ist die erste und wichtigste Ansprechperson für Radverkehr in der Gemeinde. Eine sichere und komfortable Integration des Radverkehrs in das Verkehrsgeschehen der Gemeinde ist eine wichtige kommunale Aufgabe. Wir bieten Ihnen hierfür die besten Tipps und das geeignete Rüstzeug.

Der Lehrgang wird - unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Günter Emberger, TU Wien, Institut für Verkehrswissenschaften - vom Klimabündnis Österreich durchgeführt. Das Land Salzburg unterstützt die Aus- und Weiterbildung der Salzburger Gemeinden in Fragen der Mobilität.

Weitere Kooperationspartner sind:





PROGRAMM „KommunaleR MobilitätsbeauftragteR“ und „KommunaleR RadbeauftragteR“ (nur 1.Tag)

MODUL 1

Mobilität in Stadt und Gemeinde: Probleme und Lösungsansätze

Ort: Bischofshofen

3. und 4. Oktober 2017

TAG 1 Di. 3. Oktober 2017

Zukunft der Mobilität in den Gemeinden

- 9:00 **Begrüßung und Tagesmoderation, Vorstellungsrunde**
DIⁱⁿ Irene Schrenk (Klimabündnis Österreich)
- 9:30 **Möglichkeiten und Chancen nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der (Stadt-) Gemeinde. Die Wirksamkeit von Push- und Pull-Maßnahmen**
Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger (TU Wien)
- 11:00 *Pause*
- 11:15 **Planung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen**
Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger (TU Wien)

Fuß- und Radverkehr als Chance für attraktive Gemeinden

- 12:00 **Aufgabenbereiche und Erfolge der Radverkehrsförderung im Land Salzburg**
Mag.^a Ursula Hemetsberger (Radverkehrskoordinatorin Land Salzburg)
- 13:15 *Mittagspause*
- 14:30 **Radfahren beginnt im Kopf, Radverkehrsförderung am Beispiel der Stadt Salzburg,**
Ing. Peter Weiss (Radverkehrskoordinator Stadt Salzburg)
- 15:30 **Innovative Planungsansätze für attraktiven und sicheren Fuß- und Radverkehr**
DI Klaus Robatsch (Kuratorium für Verkehrssicherheit)
- 16:30 *Pause*
- 17:00 **World-Café: Prioritäten der Fuß- und Radverkehrsförderung in der Gemeinde**
(Raum für Fragen)
- 17:45 *Ende*
- 18:30 **Abendspaziergang und Exkursion in Bischofshofen** (Besichtigung der
Mobilitätszentrale mobilito und der Begegnungszone) mit
Bürgermeister Hansjörg Obinger, Stadträtin Ursula Pfisterer, Stadtrat Alois Lugger
und Stephan Maurer (mobilito)
anschließend: Abendessen im Gasthof Schützenhof



TAG 2 Mi. 4. Oktober 2017

- 9:00 **Begrüßung und Tagesmoderation**
DIⁱⁿ Irene Schrenk (Klimabündnis Österreich)
- 9:15 **Information zum Workshop „Von der Theorie zur Praxis“ (Tag 4) und zur Projektarbeit**
- 9:30 **Bewusstseinsbildende Maßnahmen im Mobilitätsbereich**
DIⁱⁿ Irene Schrenk (Klimabündnis Österreich)

Attraktiver Öffentlicher Verkehr in der Region und in Gemeinden

- 10:30 **Mysterium Verkehrsverbund: Aufgaben, Tarife und Leistungen im Überblick**
Shahzad Sahaib (Salzburg Verkehr)
- 11:15 *Pause*
- 11:30 **Mikro-ÖV in Gemeinden und Regionen**
DIⁱⁿ Ute Estermann (SCHIG mbH, Abteilung Förderungen und Verkehrsfinanzierungskontrolle)
- 12:30 *Mittagspause*
- 14:00 **Alternative zum Stau – die Öffis**
Dr. Csaba Székely (ÖVG-Vizepräsident)
- 15:00 **Carsharing im Salzburger Seenland**
Dr. Gerhard Pausch (Regionalverband Salzburger Seenland)
- 15:45 *Pause*

Agrotreibstoffe – eine umfassende Betrachtung

- 16:00 **Agrotreibstoffe – nachhaltige Einsatzmöglichkeiten und globale Auswirkungen**
Ing. Johann Kandler (Klimabündnis Österreich)
- 16:45 **Abschlussrunde und Raum für Fragen**
- 17:00 *Ende*



MODUL 2

Mobilitätsmanagement, Raumplanung und Mobilität, gesundheitliche Auswirkungen, Agrotreibstoffe

Ort: Zell am See, im Veranstaltungsraum Seniorenwohnanlage, Porscheallee 33, 5700 Zell am See
14. und 15. November 2017

TAG 3 Di. 14. November 2017

Mobilitätsmanagement

- 9:00 **Begrüßung und Tagesmoderation**
Blitzlichter zu den Projektarbeiten der Lehrgangs-TeilnehmerInnen
DIⁱⁿ Irene Schrenk und Gerlinde Ecker (Klimabündnis Salzburg)
- 9:30 **klima:aktiv mobil: Weg vom Elterntaxi - Nachhaltige Lösungen für den Schulweg und den Weg zum Kindergarten**
Gerlinde Ecker (Klimabündnis Salzburg)
- 10:30 *Pause*
- 10:45 **klima:aktiv mobil: Mobilitätsmanagement für Gemeinden**
DIⁱⁿ Anna König (komobile Gmunden)
- 11:45 **klima:aktiv mobil: Mobilitätsmanagement im Tourismus**
DIⁱⁿ Christine Zehetgruber (komobile Wien)
- 12:30 *Mittagspause*

Projektarbeiten, Zertifikat und Exkursion

- 14:00 **Gemeinsamer Einstieg in den Workshop „Von der Theorie zur Praxis“**
DIⁱⁿ Irene Schrenk
- 14:15 **Einteilung der Workshop-Gruppen und Erklärung der Aufgabenstellung**
- 14:30 **Gruppenarbeit „Von der Theorie zur Praxis“**
begleitet von DIⁱⁿ Irene Schrenk
- 15:30 *Pause*
- 16:00 **Vorstellen und Besprechung der Workshop-Ergebnisse**
in Anwesenheit von Landesrat Hans Mayr
- 17:15 **Zertifikatsüberreichung**
durch Landesrat Hans Mayr, Richard Schachinger (Klimabündnis Salzburg) und DIⁱⁿ Irene Schrenk
- 18:00 Abendessen mit LR Hans Mayr



TAG 4 Mi. 15. November 2017

9:00 **E-Mobilität und e-Carsharing in Salzburg**
DI Markus Zeiner (Land Salzburg)

Raumplanung und Mobilität in der Gemeinde

10:15 **klima:aktiv mobil: Nachhaltige Raumplanung als Vorbeugung für spätere
Verkehrsprobleme**
Prof. Dr. Gernot Stöglehner (Universität für Bodenkultur Wien)

11:30 *Pause*

Klimaschutz und Immissionsschutz für Gemeinden aus gesundheitlicher Sicht

11:45 **Verkehr, der krank macht. Probleme mit Schadstoff-, Ozon-, Feinstaub- und
Lärmbelastung**
Prof. Dr. med. Hans-Peter Hutter (ÄGU ÄrztInnen für eine gesunde Umwelt)

13:15 *Mittagessen*

14:15 **Exkursion in Zell am See**
Stadtbus/Bürgerbus Zell am See

17:00 *Ende*